



LAKS

Baden-Württemberg e.V.

Landes
Arbeitsgemeinschaft der
Kulturinitiativen und
Soziokulturellen Zentren

Karlsruhe, 23.10.2015

Pressemitteilung

LAKS Baden-Württemberg e.V. startet mit neu aufgestelltem Sprecherrat in die Zukunft

Die Landesarbeitsgemeinschaft der Kulturinitiativen und Soziokulturellen Zentren (LAKS) in Baden-Württemberg e.V. führte am Sonntag, den 18. Oktober 2015 in der Zehntscheuer Ravensburg ihre jährliche Mitgliederversammlung durch. Im Zentrum der Jahreshauptversammlung standen die Vorstandswahlen. Als Vorsitzende wurden Laila Koller (stellv. Geschäftsführerin E-WERK Freiburg) sowie Andreas Kämpf (Geschäftsführer Kulturzentrum GEMS, Singen) wiedergewählt. Bettina Gonsiorek (Geschäftsführerin Tanz- und Theaterwerkstatt, Ludwigsburg), bisher als Beisitzerin aktiv, ergänzt nun den Dreierbund. Als Beisitzer engagiert sich weiterhin Joachim Fischer (Kulturforum Brackenheim), neu gewählt wurden Britta Velhagen (Geschäftsführerin Kulturzentrum Tollhaus, Karlsruhe), Michael Drauz (Geschäftsführer Rosenau Kultur, Stuttgart) und Magdalena Schweizer (Mitarbeiterin Kulturladen Konstanz). Bei dieser Gelegenheit verabschiedete die LAKS die langjährige Vorsitzende Sabine Bartsch (Geschäftsführerin Kulturzentrum Dieselstrasse, Esslingen) sowie die Beisitzerinnen Ingrid Wolschin (Geschäftsführerin Kulturzentrum Karlsruhbahnhof, Heidelberg) und Sara Thiele-Neff (Mitarbeiterin Roxy, Ulm) und dankte für ihr jahrelanges Engagement in der Landesarbeitsgemeinschaft. Der neu aufgestellte Sprecherrat vereint wieder breit gefächerte Kompetenzen und junge wie erfahrene Akteure der Soziokultur, so dass er für die Zukunft gut aufgestellt ist.

Auf der Mitgliederversammlung wurden außerdem die Ergebnisse des Discussing Workshops diskutiert, der einen Tag zuvor mit den LAKS-Mitgliedern in Ravensburg durchgeführt wurde. Unter dem Titel „Lust statt Frust – Wie finden wir die zukunftsfähige Organisationsform für unser Zentrum?“ haben sich die Teilnehmer/-innen unter der fachlichen Anleitung einer Organisationsberaterin mit den Möglichkeiten und Grenzen verschiedener Organisationsmodelle in der Kulturarbeit beschäftigen. Rund 90 % der LAKS-Mitglieder werden als gemeinnütziger Verein geführt, doch stetig wachsende Häuser mit hauptamtlichem Personal und einem Millionen-Etat stellen die ehrenamtlichen Vorstände vor zunehmende Herausforderungen. In diesem Zusammenhang wurden Vor- und Nachteile anderer Rechtsformen wie gemeinnützige GmbH oder Stiftung diskutiert. Auch wird es immer schwieriger, Nachwuchs für wichtige Vereinspositionen zu gewinnen. Aktuelle Studien ergeben zudem, dass sich Jugendliche aufgrund veränderter Freizeitinteressen und -verhalten in anderen Formen engagieren als die Gründergeneration der Soziokultur. Deshalb ist unerlässlich eine strategische Nachwuchsarbeit zu leisten und den jungen Akteuren Raum für ihre Ideen und Arbeitsweisen zu gewähren, um auch in Zukunft weiterhin bestehen zu können.

Kontakt: LAKS Baden-Württemberg e.V. // Christine Pfirrmann // christine.pfirrmann@laks-bw.de // 0721 – 47041909 // www.laks-bw.de

Geschäftsstelle

LAKS Baden-Württemberg e.V.
Alter Schlachthof 11
76131 Karlsruhe
Telefon 0721 - 47 04 19 09
Telefax 0721 - 47 04 19 11
E-Mail soziokultur@laks-bw.de
URL www.laks-bw.de

Bankverbindung

Sparkasse Karlsruhe Ettlingen
BIC KARSDE66XXX
IBAN DE26 6605 0101 0108 1980 60



L A K S

Baden-Württemberg e.V.

Landes
Arbeitsgemeinschaft der
Kulturinitiativen und
Soziokulturellen Zentren

Die LAKS Baden-Württemberg e.V.

Die LAKS BW e.V. wurde 1982 gegründet und vereint unter ihrem Dach 65 soziokulturelle Zentren aus ganz Baden-Württemberg, die allesamt von freien Trägern geführt werden. Sie sind sowohl im ländlichen wie auch urbanen Raum präsent und bieten ein spartenübergreifendes Kulturangebot, das von Theater über Film und Tanz bis zu Workshops und Ausstellungen reicht. Dabei bieten sie viele Möglichkeiten kultureller Partizipation und verfolgen somit den demokratischen Gedanken auch in der Kultur – frei nach dem Kerngedanken: *Kultur von allen für alle.*

Die LAKS berät, unterstützt und vernetzt ihre Mitglieder in organisatorischen, finanziellen und verwaltungstechnischen Fragen, bearbeitet jährlich die Landesförderanträge und erstellt die Empfehlung für die Vergabe der Landesmittel im Auftrag des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst (MWK). Daneben führt sie Gespräche mit Kulturpolitik und -verwaltung auf Landesebene und berät entsprechende Gremien zu soziokulturellen Fragestellungen. Ferner nimmt die LAKS an den Themen der öffentlichen und politischen Diskussion, wie Kulturelle Bildung an Schulen, Interkulturelle Öffnung der Kulturarbeit und Inklusion, teil, beteiligt sich an landesweiten Arbeitsgruppen hierzu und trägt die Diskussionen und Ergebnisse in die Zentrumsarbeit.

Geschäftsstelle

LAKS Baden-Württemberg e.V.
Alter Schlachthof 11
76131 Karlsruhe
Telefon 0721 - 47 04 19 09
Telefax 0721 - 47 04 19 11
E-Mail soziokultur@laks-bw.de
URL www.laks-bw.de

Bankverbindung

Sparkasse Karlsruhe Ettlingen
BIC KARSDE66XXX
IBAN DE26 6605 0101 0108 1980 60